



Juli 2014

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Ich möchte Ihnen und Euch nun einen kurzen Überblick über die Arbeit an unserer Schule geben:

- 1.) „Herzlichen Glückwunsch“, sagten die Professoren von der Deutschen Lungenstiftung e.V., als sie uns den Preis in Bremen überreichten. Die Klasse 5b nahm am bundesweiten Wettbewerb „Der guten Luft auf der Spur“ teil. Verkleidet als Luftdetektive suchten wir auf dem Schulgelände des Bernhard Riemann Gymnasiums Scharnebeck nach gut und schlecht riechenden Orten. Auf unserer Spurensuche schossen wir sehr viele Beweisfotos. Diese fügten wir an den Rechnern mit Hilfe des Windows Movie Makers zu mehreren Animationsfilmen zusammen. Am 11. März 2014 erhielten wir überraschend die freudige Nachricht, dass wir den 3. Platz und damit 200 € für die Klassenkasse gewonnen hatten. Maja, Jane, Lela und Frau Genrich machten sich dann schließlich am 26. März 2014 mit dem Zug auf den Weg nach Bremen. Auf dem Ärztekongress der Deutschen Lungenstiftung wurden wir von Prof. Dr. med. Harald Morr begrüßt und prämiert. Wir erfuhren, dass der 1. Platz nach Göttingen und der 2. Platz nach Berlin ging. Unsere Animationsfilme und unser Gewinnerfoto sind nun auf den Internetseiten www.lungenstiftung.de und www.warumrauchen.de veröffentlicht. Die Urkunde wird natürlich unseren Klassenraum schmücken. Weil allerdings nicht die ganze Klasse zur Preisverleihung fahren konnte, bekamen wir 29 Umhängebeutel mit einem T-Shirt, einer Brosche und Informationsmaterial überreicht. Wir freuen uns schon auf weitere Wettbewerbe und geben allen den Tipp, beim nächsten Mal auch mitzumachen. Es lohnt sich. (Lela, Jane und Maja aus der 5B)
- 2.) Am 08. Mai öffnete das **Literaturcafé 8.0** für junge Autorinnen und Autoren am BRG - fast fünfzig Gäste erlebten einen kurzweiligen und sehr abwechslungsreichen Abend. Unter dem Motto *Brandneu gegen Veröffentlicht* stellten Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-11 vor allem eigene Texte vor: Gedichte, Romananfänge, Gedankenspiele. Zunächst bot Jacqueline Fiegenbaum Einblick in John Greens Roman „Das Schicksal ist ein mieser Verräter“. Dass Schreiben keine einsame Angelegenheit sein muss, demonstrierten Barbara Januszewski und Anna Luisa Menke mit ihrem gemeinsam geschriebenen Gedicht „Zaubermond“. Wahrlich zauberhaft erging es auch der Protagonistin in „Emilys Tagebuch“ von Ann-Christin Wienrich. Während Otis Jamil Strnadl mit seinen Gedichten für einige Lacher sorgte, brachte Anne-Sophie Gutt mit ihrem Gedicht das Publikum gekonnt in nachdenkliche Stimmung. Ihren ganz eigenen Stil demonstrierten wieder einmal Malte Wolpers und Matthias Reimers mit ihren Texten. Beide führten auch durch den Abend. Eine größere Fangruppe kam noch aus einem anderen Grund: Erstmals traten *Telepathic Waves* (Vivian Hoyer und Simon Opitz) auf und bereicherten den Abend mit fünf wunderschön vorgetragenen Songs. Im Namen der (Stamm-) Gäste des Literaturcafés allen Mitwirkenden ein großes Dankeschön für den gelungenen Abend. Auf bald im Literaturcafé 9.0!
(Frau Bretsmann und Frau Jörß)
- 3.) „Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, mein Name ist **Frank Erdmann** und ich möchte mich hier als der neue **Berufs- und Studienberater** (in der Nachfolge von Frau Leyva Escobar) im BRG vorstellen. Nach dem Abitur am Bernhard Riemann Gymnasium (damals noch Gymnasium Scharnebeck) und Bundeswehrzeit in Stade habe ich in Mannheim und Lüneburg studiert und bin inzwischen über 10 Jahre in der Berufsberatung tätig. Neben meiner Tätigkeit für Schülerinnen und Schüler verschiedener Gymnasien arbeite ich auch in der Leuphana-Universität mit Studierenden und Absolventen. Ich stehe regelmäßig im BRG für alle Fragen der Berufs- und Studienwahl zur Verfügung. Die nächste **Berufsberatung** biete ich am **Dienstag, 15.07.2014**, an. Weitere Informationen und Anmeldung (wie bisher) an der Stellwand gegenüber dem Sekretariat. Ich freue mich auf viele interessante Gespräche.“ (Herr Erdmann)



- 4.) Bundesweiter Erdkunde-Wettbewerb "**Diercke-Wissen 2014**": Insgesamt ca. 320 Schülerinnen und Schüler der Klassen 6, 9 und 10 haben am diesjährigen Erdkunde-Wissensbewerb unter der Leitung von Herrn Gödecke teilgenommen. Während für die Klassensieger der 6. Klassen der Wettbewerb nur schulintern stattfand, mussten die Klassenbesten der Klassen 9 und 10 in einer weiteren Runde den Schulsieger ermitteln, der unsere Schule beim Landessiegerwettbewerb vertritt. Als **Sieger** geht dieses Jahr **Frederik Schulz** aus der **Klasse 10 L** für uns an den Start! Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen viel Erfolg!
- 5.) Am 08.05.14 glänzte die Klasse 5c unter der sportlichen Leitung von Frau Ebel vor den Eltern und der Schulleitung auf ihrer Akrobatik - Schlussaufführung. Mit musikalischer Untermalung und Kostümierung zeigten die jungen Artisten „Black man“, „Blue“, „Pink Blacks“, „Red Blacks“ und „Blackies“ ihre akrobatischen Darbietungen. Die Klasse 5c zeigte Bewegungsformen aus den Themenbereichen der Partnerakrobatik, Pyramidenbau sowie Elemente der dynamischen Akrobatik und Clownerie. Auch turnerische Elemente konnten mit großem Erstaunen gesehen werden. Mit dieser Einheit tauchten die Schüler in die akrobatische Erlebniswelt ein und lernten neben der Gleichgewichtsfähigkeit auch andere wichtige akrobatische Komponenten, wie Kraft, Beweglichkeit, Körperspannung und die Orientierung im Raum kennen. Insbesondere in den offenen Unterrichtsphasen zeigten die Schüler in der Akrobatikeinheit, dass sie bereits in der fünften Klasse in der Lage sind, eigeninitiativ, selbsttätig und selbstständig zu arbeiten. Sie lernten, dass gemeinsames Handeln das Grundprinzip der Akrobatik ist. Auch wenn es der Klasse 5c anfangs ein wenig schwer fiel, gelang es ihnen zunehmend immer besser, ihre individuellen Interessen zum Gelingen der Pyramiden zurückzustellen. So hat die Klasse 5c das Vertrauen zueinander vertieft und Verantwortung für Partner und Gruppe übernommen. Jeder Planungsschritt der Gruppen bis zur Schlussaufführung wurde schriftlich, zeichnerisch und mit Fotomaterial in einem Lerntagebuch festgehalten. Diese Lerntagebücher sind auch für die Schüler eine bleibende Erinnerung an diese wunderschöne Akrobatikeinheit.
- 6.) Auch in diesem Jahr haben uns wieder die Viertklässler der umliegenden Grundschulen bei „Physik für helle Köpfe“ besucht. Insgesamt kamen 309 Viertklässler von 7 Grundschulen. An jeweils einem Tag wurden physikalische Effekte, wie Schatten, Spiegelungen und Ursache von Farben erkundet. Die Grundschüler waren mit großem Eifer bei der Sache und wurden nicht nur mit spannenden Experimenten, sondern auch mit zwei längeren Pausen – in denen sich das Klettergerüst großer Beliebtheit erfreute – belohnt. Dabei wurden sie von unseren Schülerinnen und Schülern aus den Jahrgängen 9 – 11 betreut. Ihnen gebührt großer Dank und ein besonderes Lob für eine auch aus Sicht der begleitenden Grundschullehrerinnen hervorragende Betreuung: Yannik Alemeier, Carlotta Biel, Julia Brach, Leonie Brendel, Josephina Bruhn, Selin Demir, Lale Drager, Karoline Düll, Melanie Ertl, Kiara Gomell, Fabian Gutknecht, Philipp Hencke, Bibiana Horn, Bea Jacobsen, Dennis Jahn, Annika Kischel, Oliver Klement, Katarina Knorr, Cord Kühnl, Leonie Kybranz, Paul Lorenz, Finn Matz, Celine Mencke, Hanna Nastke, Doran Nettig, Larissa Nicolaus, Merle Ochmanek, Lenz Oppermann, Max Ratzeburg, Maren Reinfeld, Corvin Röhling, Simon Rösel, Pascal Schellhorn, Jonah Schulz, Lena Schwerdt, Rajdeep Singh, Jannik Skaliks, Annamaria Ungelenk, Sophie Venus, Nick von Selzam, Malte Wolpers. (Herr Kriner)
- 7.) Am 24.06. hat die Leuphana Universität Lüneburg für alle Schülerinnen und Schüler des 11. Jahrgangs einen Schnupperstudententag durchgeführt: Die Schülerinnen und Schüler wurden über das Beratungsangebot der Studienberatung, mögliche Recherchequellen zur Studienwahl, die Studienabschlüsse Bachelor und Master und das Bewerbungs- und Zulassungsverfahren für ein Studium informiert und konnten anschließend an zwei ausgewählten Lehrveranstaltungen teilnehmen, die von „Pädagogischer Psychologie“ bis zu den „Grundlagen der Besteuerung unternehmerischer Tätigkeiten“ reichte.
- 8.) Am Mittwoch, 23. Juli, kommen 25 Schülerinnen und drei Lehrkräfte aus unserer chinesischen Partnerschule in Wenzhou, um für eine Woche am (Projekt-) Unterricht des BRG und am Leben in deutschen Familien teilzunehmen. Mitte Oktober reisen dann 25 Riemänner in das Reich der Mitte. Auf dem Programm in China steht die Teilnahme am Unterricht in der No 12 Middle School in Wenzhou und eine anschließende Reise, die über Shanghai und Xian in Zentralchina bis nach Beijing führen wird.

Im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen wünsche ich Ihnen und Euch schöne und erholsame Sommerferien.

Ihr/Euer

Thomas Müller, OStD